

Presseinformation

Leipzig, den 20.02.2013

Bundesländer-Potenzialatlas „Bioenergie“ unter Mitwirkung des DBFZ in Berlin präsentiert

Der neu erschienene Bundesländer-Potenzialatlas „Bioenergie“ der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) zeigt detailliert die Möglichkeiten und Potenziale der Bundesländer zur energetischen Nutzung von Biomasse auf und will dazu anregen, eigene Energiepläne und regional integrierte Bioenergie-Konzepte vor Ort zu entwickeln. Der Atlas basiert zu großen Teilen auf Daten des DBFZ und wurde in Berlin jetzt unter Anwesenheit der beteiligten Institutionen offiziell vorgestellt.

Die Bundesländer verfügen – je nach Region – über umfangreiche Bioenergiepotenziale, das macht der Atlas deutlich. Viele Chancen und Möglichkeiten zur energetischen Nutzung von Biomasse werden allerdings gerade erst entdeckt. Hier bietet der Potenzialatlas mit einer bislang nicht dagewesenen Fülle von Daten, rund 200 Karten, Grafiken und Tabellen zum Bioenergie-Potenzial der Bundesländer eine umfangreiche Orientierung über aktuelle und künftige Nutzungsmöglichkeiten der Bioenergie in Deutschland, den Bundesländern und Landkreisen.

Der Band wurde von der Agentur für Erneuerbare Energien entwickelt und basiert zu großen Teilen auf der vom DBFZ erhobenen Datenbasis. „Als vielseitig einsetzbare Energiequelle hat Biomasse für die Energiewende einen hohen Stellenwert“, so die zuständige DBFZ-Bereichsleiterin Bioenergiesysteme, Prof. Daniela Thrän. „Das Potenzial für einen weiteren Ausbau ist vorhanden. Das gilt für Reststoffen ebenso wie für die Verwertung von Energiepflanzen und Holz“, so Prof. Thrän weiter.

In den einzelnen Bundesländern existiert noch Steigerungspotenzial in Hinsicht auf eine nachhaltige energetische Nutzung von Biomasse. Das zeigt der neue AEE-Potenzialatlas ebenso deutlich auf, wie die Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten, welche Biomasse als universeller Bioenergieträger mit sich bringt. „Nutzungskonkurrenzen in wenigen Regionen dürfen nicht dazu führen, die Bioenergie infrage zu stellen. Dort, wo Monokulturen auftreten, werden diese häufig nicht durch Energiepflanzen verursacht“, so die Leipziger Wissenschaftlerin.

Die verschiedenen Teilkapitel des Bundesländer-Potenzialatlases „Bioenergie“ sowie das Einleitungskapitel stehen im Internet als frei verfügbarer PDF-Download zur Verfügung. Die Gesamtausgabe ist in einer hochwertigen Druckversion im [Online-Shop](#) der Agentur für Erneuerbare Energien zum Selbstkostenpreis von 7,90 (inkl. MwSt. und Versand) zu beziehen.

Der Atlas im Internet: <http://www.unendlich-viel-energie.de/index.php?id=655>

Aufsichtsrat:
Bernt Farcke, BMELV, Vorsitzender
Berthold Goeke, BMU
Anita Domschke, SMUL
Johannes Wien, BMVBS
Karl Wollin, BMBF

Geschäftsführung:
Prof. Dr. mont. Michael Nelles (wiss.)
Daniel Mayer (admin.)

Sitz und Gerichtsstand: Leipzig
Amtsgericht Leipzig HRB 23991
Steuernummer: 232/124/01072
USt.-IdNr.: DE 259357620
Deutsche Kreditbank AG
Kto.-Nr.: 1001210689
BLZ: 120 300 00

